Programmieren in Java

http://proglang.informatik.uni-freiburg.de/teaching/java/2017/

simple-chess

Vereinfachtes Schach Woche 12 Aufgabe 1/3

> Herausgabe: 2017-07-20 Abgabe: 2017-08-08

Achtung: beachten Sie unbedingt die allgemeinen Hinweise zur Abgabe auf der Homepage.

Project simple-chess Package simplechess

Klassen

	Main			
public static boolean	winnable(IBoard	board,	int	turns)

IBoard
boolean hasQueen(Player player)
List <iboard> nextBoards(Player turn)</iboard>

enum Player	enum PieceKind		
WHITE,	QUEEN,		
BLACK;	KNIGHT,		
<pre>public Player next()</pre>	BISHOP,		
	ROOK		

Position					
public Position(int row, in	column)				
<pre>public int getRow()</pre>					
<pre>public int getColumn()</pre>					

```
PositionPiece

public PositionPiece(PieceKind pieceKind, Position position)

public PieceKind getPieceKind()

public Position getPosition()
```

In dieser Aufgabe sollen Sie "Simple-Chess", eine vereinfachte Version von Schach, modellieren. Die wesentlichen Spielregeln von Simple-Chess sind die folgenden:

- Es wird auf einem quadratischen Schachbrett der Seitenlänge $n \geq 4$ gespielt. Wie gewohnt gibt zwei Spieler, Schwarz und Weiß.
- Die Spielfiguren sind die Königin (*Queen*), der Turm (*Rook*), der Läufer (*Bishop*) und der Springer (*Knight*). Es gibt keine Könige oder Bauern bei Simple-Chess.
- Die Bewegungsmöglichkeiten der Figuren sind wie bei gewöhnlichem Schach. Siehe dazu auch:

https://en.wikipedia.org/wiki/Chess#Movement

• Jeder Spieler hat genau eine Königin. Weiß beginnt das Spiel. Der Spieler, dessen Königin zuerst geschlagen wird, hat verloren.

Im Skelett dieser Aufgabe finden Sie die Funktion Main.winnable, die (auf naive Weise) bestimmt, ob ein gegebenes Spiel in einer bestimmten Anzahl von Schritten für Weiß zu gewinnen ist, egal wie sich Schwarz verhält. Sie stützt sich dabei auf eine Implementierung des Interfaces IBoard

```
package simplechess;
₃ import java.util.List;
   * A simple-chess board.
  public interface IBoard {
       /**
10
        * Returns true iff the board has a queen for player "player".
11
12
      boolean hasQueen(Player player);
13
14
       /**
        * Returns the list of boards for the possible moves that Player "turn" can make.
16
       * This IBoard is not modified by "nextBoards".
17
18
      List<IBoard> nextBoards(Player turn);
19
```

Das Enum Player besteht dabei aus den Werten Player.WHITE und Player.BLACK. Ihre Aufgabe ist es nun, das Interface IBoard mit einer Klasse Board zu implementieren. Außerdem sollten Sie eine Fabrikmethode Boards.fromPositionPieces implementieren, die ein IBoard aus einer Liste von PositionPieces erstellt.

Beispieltests

```
package simplechess;
```

```
import org.junit.Test;
5 import java.util.Arrays;
6 import java.util.Collections;
7 import java.util.List;
  import static org.junit.Assert.*;
public class ExampleTests {
12
13
      @Test
14
      public void test1() {
          List<PositionPiece> whitePieces = Arrays.asList(
                  new PositionPiece(PieceKind.KNIGHT,
                                     new Position(1, 1),
18
                  new PositionPiece(PieceKind.QUEEN,
19
                                     new Position(0, 1)));
20
          List<PositionPiece> blackPieces = Collections.singletonList(
21
                  new PositionPiece(PieceKind.QUEEN, new Position(3, 0))
          );
23
24
          assert True (Main.winnable (Boards.from Position Pieces (white Pieces,
25
                                                              blackPieces, 4)
26
                  , 1));
      }
28
29
      @Test
30
      public void test2() {
31
          List<PositionPiece> whitePieces = Arrays.asList(
                  new PositionPiece(PieceKind.QUEEN,
                                     new Position(0, 3)));
          List<PositionPiece> blackPieces = Collections.singletonList(
35
                  new PositionPiece(PieceKind.QUEEN, new Position(3, 0))
36
          );
37
38
          blackPieces, 4)
40
                  , 1));
41
42
43
44
```

Programmieren in Java

http://proglang.informatik.uni-freiburg.de/teaching/java/2017/

shopping-discount

Rabatte beim Einkaufen Woche 12 Aufgabe 2/3

> Herausgabe: 2017-07-20 Abgabe: 2017-08-08

Achtung: beachten Sie unbedingt die allgemeinen Hinweise zur Abgabe auf der Homepage.

Project shopping-discount Package shoppingdiscount Klassen

	Main	
public static double	<pre>checkout(List<cartitem></cartitem></pre>	cart)

```
CartItem
public CartItem(String name, double cost)
public boolean isShoe()
public boolean isHat()
public double getCost()
```

Ein Online-Shop gibt bestimmte Rabatte beim Abschließen eines Einkaufs. Ein Einkaufskorb ist eine Liste von gekauften Artikeln. Jeder Artikel hat einen Namen (als String) und einen Preis (als Double, ≥ 0).

Implementieren Sie eine Funktion Main.checkout, die einen Einkaufskorb als Argument nimmt und den Gesamtpreis des Einkaufs unter Berücksichtigung der folgenden Rabatte berechnet.

- Enthält der Einkaufskorb Schuhe im Wert von mindestens 100, reduziere die Kosten der gekauften Schuhe um 20%. Schuhe sind dabei die Artikel, die genau den Namen "shoes" tragen.
- Enthält der Einkaufskorb mindestens zwei Hüte, reduzieren den Gesamtpreis des Einkaufs um 10. Hüte sind dabei die Artikel, die genau den Namen "hat" tragen.

Die Klasse CartItem, die Sie im Skelett finden, soll dabei zur Repräsentation der Artikel verwendet werden.

Beispieltests

```
package shoppingdiscount;
3 import org.junit.Test;
5 import java.util.Arrays;
7 import static org.junit.Assert.*;
  public class ExampleTests {
10
       @Test
11
       \textbf{public void test()}\ \{
12
           assertEquals(
13
                    153,
                    Main.checkout(Arrays.asList(
15
                             new CartItem("shoes", 25),
16
                             new CartItem("bag", 50),
17
                             new CartItem("shoes", 85),
18
                             new CartItem("hat", 15))),
19
                    0.1
20
           );
22
23
24 }
```

Programmieren in Java

http://proglang.informatik.uni-freiburg.de/teaching/java/2017/

filesystem

Einträge eines Dateisystems Woche 12 Aufgabe 3/3

> Herausgabe: 2017-07-20 Abgabe: 2017-08-08

Achtung: beachten Sie unbedingt die allgemeinen Hinweise zur Abgabe auf der Homepage.

Project filesystem
Package filesystem
Klassen

Main
public static void main(String[])

In dieser Aufgabe wird eine Baumstruktur wie sie in Dateisystemen vorkommt modelliert. Ein Dateisystemobjekt ist entweder ein *Verzeichnis* (eng. directory) oder eine *Datei* (eng. file). Eine Datei besteht aus ihrem Inhalt, einem String. Die Größe einer Datei ist die Länge ihres Inhalts. Ein Verzeichnis bildet Dateinamen (Strings) auf Dateisystemobjekte ab. Die Größe eines Verzeichnisses ist die Summe der Größe der Dateien, die es enthält.

Das Interface FSTree repräsentiert ein Dateisystemobjekt:

```
package filesystem;
2
4 import java.util.List;
5 import java.util.regex.Pattern;
7 /**
   * Interface for an immutable filesystem tree.
public interface FSTree {
11
12
        * Return the total size of the tree, i.e. the sum of the sizes of all its
        * files.
14
        */
15
       int getSize();
16
17
       /**
18
```

```
* Return a list of TextFiles (i.e. name and content) contained in this
19
       * FSTree that match the Regexp "matchName".
20
21
      List<Document> find(Pattern matchName);
22
23
      /**
24
       * Return a new FSTree from this FSTree with the name and content of "file"
25
       * inserted at "path". This FSTree is not modified. Missing "path" elements
       * are created as Directories. If the "path" cannot be created, an
27
       * IllegalArgumentException is thrown.
28
29
       * @param path The path as a list of Strings where the file should be
30
       * @param document The name and content of the file to be created, as a
       * Document.
       * @return The new FSTree.
34
35
      FSTree createFile(List<String> path, Document document);
36
37
38
```

Ihre Aufgabe ist es, die Baumstruktur von FSTree durch rekursive Klassen zu implementieren. Die Methode getSize gibt dabei die Größe des Dateisystemobjekts zurück. Die Methode find gibt die Liste von Dateien zurück, die unter einem Dateinamen abgespeichert sind, welcher von einem gegebenen regulären Ausdruck erkannt wird. Die Dateien werden von find als Document Objekte zurückgegeben, die Dateinamen und Dateiinhalt zusammenfassen. Die Klasse Document finden Sie im Skelett.

Die Methode createFile erstellt einen neuen FSTree, der den ursprünglichen FSTree um eine Datei erweitert, die als Document übergeben wird. Die Datei soll unter dem Pfad path gespeichert sein, einer Liste an Verzeichnissen, durch die man zu der neuen Datei gelangt. Existiert die Datei bereits, wird sie von der neuen Datei ersetzt. Existieren einige dieser Verzeichnisse nicht, sollen sie erzeugt werden. Kann ein Verzeichnis nicht erzeugt werden, da es schon eine entsprechend benannte Datei gibt, soll einen IllegalArgumentException geworfen werden.

Zusätzlich zu den Klassen für FSTree sollen Sie noch die Fabrikmethode FSTrees.empty() implementieren, die ein leeres Verzeichnis als FSTree zurückgibt.

Achtung: Das Verwenden von null ist in dieser Aufgabe strikt verboten; Selbst wenn die Tests auf Jenkins durchlaufen, können Sie keine Punkte erlangen, wenn Sie null in Ihrem Code verwenden.

Beispieltests

```
package filesystem;

import org.junit.Test;

import java.util.Arrays;
```

```
6 import java.util.Collection;
import java.util.Collections;
import java.util.HashSet;
9 import java.util.regex.Pattern;
10
import static org.junit.Assert.*;
12
  public class ExampleTests {
13
14
      @Test
15
      public void test1() {
16
           FSTree tree = FSTrees.empty()
17
                            .createFile(Arrays.asList("home", "fennell", "Desktop"),
                                        new Document("Greeting", "Hello World"))
                            .createFile(Arrays.asList("home", "fennell"),
                                        new Document("Greeting2", "Hello again, World"))
21
                            .createFile(Arrays.asList("home", "fennell", "Desktop"),
22
                                        new Document("PhoneBook", "Lu: 2038053"));
23
           assertEquals(40, tree.getSize());
           assertSetEquals(Arrays.asList(
26
                  new Document("Greeting", "Hello World"),
27
                  new Document("Greeting2", "Hello again, World")),
28
                  tree.find(Pattern.compile("Greeting[0-9]?")));
29
      }
31
      @Test(expected = IllegalArgumentException.class)
32
      public void testFail() {
33
           FSTree tree = FSTrees.empty()
                                 .createFile(Arrays.asList("home", "fennell", "Desktop"),
35
                                              new Document("Greeting", "Hello World"))
                                 .createFile(Arrays.asList("home", "fennell"),
                                              new Document("Greeting2", "Hello again, World"))
38
                                 .createFile(Arrays.asList("home", "fennell", "Desktop"),
39
                                              new Document("PhoneBook", "Lu: 2038053"));
40
41
         tree.createFile(Arrays.asList("home", "fennell", "Desktop", "Greeting", "subdir"),
                           new Document("File", "content"));
43
      }
44
45
      private <T> void assertSetEquals(Collection<T> expected, Collection<T> actual) {
46
           assertEquals(new HashSet<>(expected), new HashSet<>(actual));
49
50
51 }
```